



Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe in
Niedersachsen

Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und
Familie

- per Email -

Nachrichtlich:
Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände

Bearbeitet von: Beate Helmke

E-Mail:
Beate.Helmke@ms.niedersachsen.de

Fax: (05 11) 1 20-99 3012

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
304.31

Durchwahl (0511) 120-
3012

Hannover,
20. Januar 2014

EFi - Elternarbeit, Frühe Hilfen und Migrationsfamilien; Praxisbegleitung 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,
im Rahmen der Begleitung des Projektvorhabens durch das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz e.V. (ism) wurden in den letzten Jahren gemeinsam mit den EFi-Standorten wichtige Ansatzpunkte für die Verstetigung der seit 2010 angestoßenen Prozesse gesammelt und Schritte in Richtung der Verankerung der Arbeit in die kommunalen Strukturen gegangen.

Für das Jahr 2014 soll daran anknüpfend zentrale Aufgabe der Praxisbegleitung sein, die Kommunen bei der Überführung von EFi in kommunale Regelstrukturen zu unterstützen. Es soll so gelingen, dass die Erkenntnisse der Erprobungsphase auch nachhaltig Wirksamkeit entfalten können. Wir bieten Ihnen deshalb gemeinsam mit dem ism ab Frühjahr 2014 die Durchführung von regionalen Konferenzen an, zu denen die steuernden Akteure sowie deren Partnerinnen und Partner vor Ort zusammen kommen und den Anstoß zum Auf- und Ausbau der Zusammenarbeit, der Abstimmung untereinander und der Vernetzung in den Kommunen geben.

Zur kommunalen Verankerung der EFi-Netzwerke und zugleich zur Verstetigung von EFi-Projekten können in Niedersachsen in 2014 bis zu sechs Konferenzen durch das ism gemeinsam mit einem örtlichen Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe als Mitveranstalter durchgeführt werden. Im Zusammenspiel von Jugendhilfeplanung, den Netzwerken Früher Hilfen, den Mitwirkenden aus Migrantenselbstorganisationen sowie weiteren Kooperationspartnerinnen und -partnern kann dieses Überführen in Regelstrukturen 2014 zielgerichtet begleitet werden.

Ausgezeichnet mit dem



Dienstgebäude
Hinrich-Wilhelm-
Kopf-Platz 2
30159 Hannover



Behinderten-
parkplatz
am Eingang

Telefon
(05 11) 120-0

Telefax
(05 11) 120-4296 Allgemein
(05 11) 120-5999 Abt. Soziales
(05 11) 120-3096 RefGr Frauen u. Gleichstellung
(05 11) 120-3092 Abt. Integration u. Generationen
(05 11) 120-4295 Abt. Gesundheit
(05 11) 120-3095 Abt. Bauen u. Wohnen

Bankverbindung
Nord/LB (BLZ 250 500 00) Konto 106 021 322
IBAN DE52250500000106021322
BIC NOLADE2HXXX

E-Mail
Poststelle@ms.niedersachsen.de

In den regionalen Konferenzen soll es in Form von Zwischenbilanzen einerseits um das vor Ort Erreichte (Projekte, Netzwerke) und gleichzeitig um die Einbindung in andere Netzwerke gehen. Im Dialog der Akteure sollen Bedarfe und Ansätze der Kooperation und Vernetzung vor Ort und in der Region erarbeitet werden. Die Veranstaltungen richten sich an EFi-Projekte aus einer Region, welche jeweils auch aus mehreren Kommunen bestehen kann und ebenfalls an solche Träger, die sich auf den Weg machen wollen. Zusätzlich zu den regionalen Konferenzen kann eine individuelle Praxisberatung für Projektträger und interessierte Kommunen angeboten werden, um den Transfer der bisherigen Projektergebnisse noch weiter zu befördern.

Organisatorisches:

Die regionalen Konferenzen werden vom ism in enger Abstimmung mit den EFi-Standorten organisiert. Dabei übernimmt die Kommune die Organisation von Räumlichkeiten und Verpflegung. Darüber hinaus entstehen keine Kosten. Das ism übernimmt die inhaltliche Vorbereitung (Einladung, Anfragen an Referentinnen oder Referenten etc.), die Durchführung (Moderation und fachlicher Input) und die Dokumentation der Veranstaltung. Die Kosten hierfür trägt das Land.

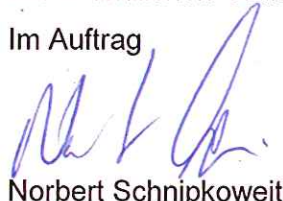
Für die Umsetzung dieses Angebots stehen Termine in folgenden Zeitfenstern zur Verfügung, die mit dem ism (Kontakt: Anne Grossart, Flachsmarktstr. 9 in 55116 Mainz, Tel.: 06131/24041-19, Fax: 06131/24041-50 oder anne.grossart@ism-mainz.de) konkretisiert werden sollen:

- Anfang oder Ende April
- Mai
- Juni
- Mitte bis Ende September
- Oktober
- November

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse wecken konnten und ebenso, wenn wir Ihre Mitteilung über eine Interessensbekundung an das ism erhalten würden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Norbert Schnipkoweit